über die gemeinsame öffentliche Sitzung der Ausschüsse für Jugend, Sport, Kultur und Soziales sowie für Hoch- und Tiefbau (XII/SG-A JSK/04) am Dienstag, 07.03.2023 in Brinkum

Beginn: 19:00 Uhr, Ende: 20:53 Uhr

Anwesenheit:

Vorsitz

Arno Hillrichs
Gerd Fecht

stimmberechtigte Mitglieder

Erwin Burlager
Harald Freudenberg
Manfred Schlömp
Regina de Riese
Jan Boelsems
Anja Dirks
Johannes Poppen
Hans-Hermann Joachim
Anita Berghaus

beratende Mitglieder

Adolf Junker

Von der Verwaltung

Joachim Duin
Uwe Themann

Entschuldigt fehlen:

stimmberechtigte Mitglieder

Holger Kleihauer
Andreas Rademacher
Edgar Uden

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung
Ausschuss für Jugend, Sport, Kultur und Soziales, Ausschuss für Hoch- und Tiefbau
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
Ausschuss für Jugend, Sport, Kultur und Soziales, Ausschuss für Hoch- und Tiefbau
3. Feststellung der Tagesordnung

Ausschuss für Jugend, Sport, Kultur und Soziales, Ausschuss für Hoch- und Tiefbau

4. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport, Kultur und Soziales am 06.09.2023
Ausschuss für Jugend, Sport, Kultur und Soziales
5. Einwohnerfragestunde zu den vorliegenden Tagesordnungspunkten
Ausschuss für Jugend, Sport, Kultur und Soziales, Ausschuss für Hoch- und Tiefbau
6. Neubau einer Kindertagesstätte in Brinkum; Beschlussfassung über die bauliche Konzeption
Vorlage: SG/2023/171
Ausschuss für Jugend, Sport, Kultur und Soziales, Ausschuss für Hoch- und Tiefbau
7. Anträge
Ausschuss für Jugend, Sport, Kultur und Soziales, Ausschuss für Hoch- und Tiefbau
8. Anfragen
Ausschuss für Jugend, Sport, Kultur und Soziales, Ausschuss für Hoch- und Tiefbau
9. Einwohnerfragen zu den abgehandelten Tagesordnungspunkten und anderen Angelegenheiten der Samtgemeinde
Ausschuss für Jugend, Sport, Kultur und Soziales, Ausschuss für Hoch- und Tiefbau
10. Schließung der Sitzung
Ausschuss für Jugend, Sport, Kultur und Soziales, Ausschuss für Hoch- und Tiefbau

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Ausschuss für Jugend, Sport, Kultur und Soziales

Herr Hillrichs begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr

Ausschuss für Hoch- und Tiefbau

Herr Fecht begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr.

zu 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Ausschuss für Jugend, Sport, Kultur und Soziales

Gegen die ordnungsgemäße Ladung werden keine Einwände erhoben. Herr Hil somit die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Ausschuss für Hoch- und Tiefbau

Gegen die ordnungsgemäße Ladung werden keine Einwände erhoben. Herr Fec somit die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

zu 3 Feststellung der Tagesordnung

Ausschuss für Jugend, Sport, Kultur und Soziales

Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben. Herr Hillrichs stellt ordnung in der vorliegenden Form fest.

Ausschuss für Hoch- und Tiefbau

Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben. Herr Fecht stellt die nung in der vorliegenden Form fest.

zu 4 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport, Kultur und Soziales am 06.09.2023

Ausschuss für Jugend, Sport, Kultur und Soziales

Sitzungsverlauf:

Nach einer kurzen Aussprache ergeht einstimmig (4 Ja-Stimmen und 2 Enthaltender Bechluss:

Beschluss:

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport, Kultur und Soziales am 06.09.2022 wird in der vorliegenden Form genehmigt.

zu 5 Einwohnerfragestunde zu den vorliegenden Tagesordnungspunkten

Ausschuss für Jugend, Sport, Kultur und Soziales

Es liegen keine Einwohnerfragen vor.

Ausschuss für Hoch- und Tiefbau

Es liegen keine Einwohnerfragen vor.

**zu 6 Neubau einer Kindertagesstätte in Brinkum; Beschlussfassung über die bauliche Konzeption
Vorlage: SG/2023/171**

Ausschuss für Jugend, Sport, Kultur und Soziales

Sachverhalt:

Die Samtgemeinde Hesel kann aufgrund der deutlich gestiegenen Nachfragen in den letzten Jahren nicht mehr alle Bewerbungen für einen Kita-Platz in unmittelbarer Wohnortnähe entsprechen. Insbesondere im Einzugsbereich Holtland-Brinkum verschärft sich die Situation insbesondere bei dem inzwischen völlig unzureichendem Krippenplatzangebot über hinaus fehlen aber auch Betreuungsplätze im Ü-3-Bereich. Da eine Erweiterung einer Kindertagesstätte in Holtland durch Anbauten an das Bestandsgebäude nicht möglich sind, ergibt sich die Notwendigkeit eines Neubaus an anderer Stelle.

Durch die bevorstehende Aufgabe des Schulstandorts in Brinkum und insbesondere Wegfall der Turnhalle durch den Landkreis Leer wird nicht nur die Gemeinde Hesel stark an Attraktivität verlieren, sondern deutlich negative Auswirkungen auf die Entwicklung und Förderung des Vereinssports in der Samtgemeinde Hesel nach sich ziehen.

Aufgrund der vorgenannten Rahmenbedingungen erstreckte sich die Suche nach geeigneten Grundstücken für die neue Kindertagesstätte nicht nur auf die Gemeinde Holtland, sondern hatte verstärkt auch den Raum Brinkum im Fokus. Durch den Kauf eines bisher unbeplanten, aber von der Lage und Größe sich geradezu anbietenden Grundstücks in City-Lage von Brinkum an der Kirchstraße konnte die Voraussetzung

Aufnahme konkreterer Planungen zur baulichen Konzeption und Gestaltung gelegt werden.

Grundsätzlich sollen zwei Krippengruppen für jeweils 15 Kinder wie auch die Kindergartengruppe für 25 Kinder und nahezu alle weiteren Räumlichkeiten im Erdgeschoss platziert werden, lediglich die Haustechnik, Abstell- und Lagerflächen wie auch der Personalraum sollen im Obergeschoss Platz finden. In mehreren Fachgesprächen mit den Leitungskräften aus unseren Kitas und Krippen, dem Reinigungsdienst und dem Gebäudemanagement wurden die konzeptionellen Vorschläge des beauftragten Planungsbüros immer weiter bis zum anliegenden Entwurf verfeinert.

Ein besonderes Merkmal dieser Kindertagesstätte ist eine angegliederte Gymnastikhalle. Diese Halle übersteigt mit einer Größe von ca. 10 x 20 Metern sehr deutlich die Kita-Standartmaße, ist mit einem separaten Zugang ausgestattet und soll multifunktional nutzbar sein. Diese Gymnastikhalle kann keineswegs den Wegfall der Landkreis-Turnhalle mit den Maßen 14 x 28 Meter kompensieren, aber die dadurch entstehende Sportstättenknappheit abmildern. Bei der Vergabe von Sportstättenzeiten muss zukünftig stärker die jeweilige zahlenmäßige Auslastung, die benötigten Sportgeräte und der Platzbedarf der einzelnen Sparten und Gruppen berücksichtigt werden. Sicherlich wäre aus Sicht der Sportförderung eine größere Halle wünschenswert, aber selbst diese Kompromisslösung ist mit einem finanziellen Mehraufwand von 730.000 € verbunden. Auch unter Berücksichtigung einer finanziellen Beteiligung durch die Gemeinde Brinkum in Höhe von 450.000 € verbleiben Mehrkosten in Höhe von 280.000 € bei der Samtgemeinde Hesel zuzügl. der laufenden Aufwendungen für die deutlich höhere Bewirtschaftung.

Selbst bei einer etwas größer dimensionierten Halle mit 12 x 24 Metern wären viele Sportarten nicht durchführbar, die Mehrkosten würden sich auf ca. 1,0 Mio. belaufen, für den Bau einer Bewegungshalle mit Normmaßen auf ca. 1,5 Mio. Euro und sind ohne eine großzügige finanzielle Beteiligung für den Träger im Sinne einer verantwortbarer nachhaltigen Finanzwirtschaft nicht verantwortbar. Deshalb wird vorgeschlagen.

Sitzungsverlauf:

Nach ausgiebiger Diskussion ergeht auf Antrag von Samtgemeinderatsmitglied Erwin Burlager einstimmig (6 Ja-Stimmen) folgender Beschluss:

Beschluss:

Samtgemeindebürgermeister Uwe Themann erstellt nach Beteiligung der Vereine ein Belegungskonzept, aufgrund dessen eine abschließende Entscheidung über die Hallengröße getroffen werden kann.

Ausschuss für Hoch- und Tiefbau

Sachverhalt:

Die Samtgemeinde Hesel kann aufgrund der deutlich gestiegenen Nachfragen seit einigen Jahren nicht mehr alle Bewerbungen für einen Kita-Platz in unmittelbarer Wohnortnähe entsprechen. Insbesondere im Einzugsbereich Holtland-Brinkum verschärft sich die Situation insbesondere bei dem inzwischen völlig unzureichendem Krippenplatzangebot, darüber hinaus fehlen aber auch Betreuungsplätze im Ü-3-Bereich. Da eine Erweiterung der Kindertagesstätte in Holtland durch Anbauten an das Bestandsgebäude nicht mehr mög-

lich sind, ergibt sich die Notwendigkeit eines Neubaus an anderer Stelle.

Durch die bevorstehende Aufgabe des Schulstandorts in Brinkum und insbesondere den Wegfall der Turnhalle durch den Landkreis Leer wird nicht nur die Gemeinde Brinkum stark an Attraktivität verlieren, sondern deutlich negative Auswirkungen auf die Unterstützung und Förderung des Vereinssports in der Samtgemeinde Hesel nach sich ziehen.

Aufgrund der vorgenannten Rahmenbedingungen erstreckte sich die Suche nach einem geeigneten Grundstück für die neue Kindertagesstätte nicht nur auf die Gemeinde Holtland, sondern hatte verstärkt auch den Raum Brinkum im Fokus. Durch den Kauf eines zwar bisher unbeplanten, aber von der Lage und Größe sich geradezu anbietenden Grundstücks in City-Lage von Brinkum an der Kirchstraße konnte die Voraussetzungen für die Aufnahme konkreter Planungen zur baulichen Konzeption und Gestaltung gelegt werden.

Grundsätzlich sollen zwei Krippengruppen für jeweils 15 Kinder wie auch die Kindergartengruppe für 25 Kinder und nahezu alle weiteren Räumlichkeiten im Erdgeschoss platziert werden, lediglich die Haustechnik, Abstell- und Lagerflächen wie auch der Personalraum sollen im Obergeschoss Platz finden. In mehreren Fachgesprächen mit den Leitungskräften aus unseren Kitas und Krippen, dem Reinigungsdienst und dem Gebäudemanagement wurden die konzeptionellen Vorschläge des beauftragten Planungsbüros immer weiter bis zum anliegenden Entwurf verfeinert.

Ein besonderes Merkmal dieser Kindertagesstätte ist eine angegliederte Gymnastikhalle. Diese Halle übersteigt mit einer Größe von ca. 10 x 20 Metern sehr deutlich die Kita-Standardmaße, ist mit einem separaten Zugang ausgestattet und soll multifunktional nutzbar sein. Diese Gymnastikhalle kann keineswegs den Wegfall der Landkreis-Turnhalle mit den Maßen 14 x 28 Meter kompensieren, aber die dadurch entstehende Sportstättenknappheit abmildern. Bei der Vergabe von Sportstättenzeiten muss zukünftig stärker die jeweilige zahlenmäßige Auslastung, die benötigten Sportgeräte und der Platzbedarf der einzelnen Sparten und Gruppen berücksichtigt werden. Sicherlich wäre aus Sicht der Sportförderung eine größere Halle wünschenswert, aber selbst diese Kompromisslösung ist mit einem finanziellen Mehraufwand von 730.000 € verbunden. Auch unter Berücksichtigung einer finanziellen Beteiligung durch die Gemeinde Brinkum in Höhe von 450.000 € verbleiben Mehrkosten in Höhe von 280.000 € bei der Samtgemeinde Hesel zuzügl. der laufenden Aufwendungen für die deutlich höhere Bewirtschaftung.

Selbst bei einer etwas größer dimensionierten Halle mit 12 x 24 Metern wären viele Sportarten nicht durchführbar, die Mehrkosten würden sich auf ca. 1,0 Mio. belaufen, für den Bau einer Bewegungshalle mit Normmaßen auf ca. 1,5 Mio. Euro und sind ohne eine großzügige finanzielle Beteiligung für den Träger im Sinne einer verantwortbarer nachhaltigen Finanzwirtschaft nicht verantwortbar. Deshalb wird vorgeschlagen.

Sitzungsverlauf:

Nach ausgiebiger Diskussion ergeht auf Antrag von Samtgemeinderatsmitglied Erwin Burlager einstimmig (6 Ja-Stimmen) folgender Beschluss:

Beschluss:

Samtgemeindebürgermeister Uwe Themann erstellt nach Beteiligung der Vereine ein Belegungskonzept, aufgrund dessen eine abschließende Entscheidung über die Hallengröße getroffen werden kann.

zu 7 Anträge

Ausschuss für Jugend, Sport, Kultur und Soziales

Es liegen keine Anträge vor.

Ausschuss für Hoch- und Tiefbau

Es liegen keine Anträge vor.

zu 8 Anfragen

Ausschuss für Jugend, Sport, Kultur und Soziales

Es wurden keine Anfragen gestellt.

Ausschuss für Hoch- und Tiefbau

Es werden keine Anfragen gestellt.

**zu 9 Einwohnerfragen zu den abgehandelten Tagesordnungspunkten und anderen
Angelegenheiten der Samtgemeinde**

Ausschuss für Jugend, Sport, Kultur und Soziales

Es werden keine Einwohnerfragen gestellt.

Ausschuss für Hoch- und Tiefbau

Es werden keine Einwohnerfragen gestellt.

zu 10 Schließung der Sitzung

Ausschuss für Jugend, Sport, Kultur und Soziales

Herr Hillrichs bedankt sich bei en Anwesenden und schließt die Sitzung um 20:

Ausschuss für Hoch- und Tiefbau

Herr Fecht bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 20:5:

Fachausschussvorsitzender

Fachausschussvorsitzender

Protokollführer

Arno Hillrichs

Gerd Fecht

Joachim Duin